



Pressemitteilung

Mayen, 8. Oktober 2009

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, St. Elisabeth Mayen

**Gemeinschaftsklinikum
Koblenz-Mayen**

ZENTRALE DIENSTE

Kerstin Dillmann
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Koblenzer Straße 115-155
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.dillmann@
gemeinschaftsklinikum.de
www.gemeinschaftsklinikum.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Koblenz
BLZ: 570 501 20
Konto: 489

Postbank Köln
BLZ: 370 100 50
Konto: 386 54-505

Mayener Krankenhaus bietet sechs Patienteninfoabende in Folge an St. Elisabeth feiert 100-jähriges Bestehen mit einer Jubiläumswoche

MAYEN. Darauf sind das Gemeinschaftsklinikum St. Elisabeth Mayen und die Stadt Mayen stolz: Seit einem ganzen Jahrhundert übernimmt die lebenswichtige Institution die medizinische Versorgung der Menschen in und um Mayen. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens bietet das St. Elisabeth Krankenhaus im Rahmen einer Jubiläumswoche vom 26. bis 30. Oktober wertvolle Vorträge über Prävention, Diagnostik und Therapieformen unterschiedlicher Erkrankungen an. Einen interessanten Abend gibt es auch für pflegende Angehörige. Los geht es am Montag, 26. Oktober, 18 Uhr. Zum Thema Darmkrebs wird Dr. Rolland Rosniatowski, Chefarzt der Klinik für Viszeralmedizin, einen Vortrag halten und auf Vorsorge, Therapie- und Nachsorge-möglichkeiten eingehen.

Für Dienstag, 27. Oktober, 18 Uhr, laden Pflegeexperten des Krankenhauses zum Thema „Tipps und Tricks für pflegende Angehörige“ ein.

Dr. Carsten Schauerte, Leitender Arzt der Belegklinik für Urologie, referiert am Mittwoch, 28. Oktober, 19.30 Uhr, über die verschiedenen Erkrankungen der Prostata.

Der erste Vortrag am Donnerstagabend befasst sich mit „Aktuellen Behandlungsmethoden bei Inkontinenz und Senkung“. Referent am 29. Oktober, 18 Uhr, ist Dr. Waldemar Schmidt, Leitender Oberarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe. Anschließend wird gegen 19.30 Uhr ein Vortrag von Dr. Walter Ernst, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, zum Thema „Brustkrebs – was nun?“ angeboten.

Zum Abschluss der Jubiläumswoche stehen am Freitag, 30. Oktober, zwei interessante Veranstaltungen auf dem Programm. Prof. Dr. Hermann Müller, Chefarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, widmet sich um 18 Uhr dem Thema „Chronische Schmerzen – Ursachen und Behandlungsformen“. Um 19.30 Uhr wird sich abschließend Prof. Dr. Reinhard Voss, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin, mit dem Thema „Das schwache Herz – Diagnose und Therapie der Herzinsuffizienz heute“ befassen.

Alle Veranstaltungen finden in der Alten Kapelle des Krankenhauses statt und sind kostenlos.